

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 21 (1935)
Heft: 15: Geographieunterricht

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Man benütze während der Ferien die Reiselegitimationskarte; man zeige sie Freunden! Man melde der unterzeichneten Versandstelle neue Vergünstigungen. Auch Passivmitglieder sind berechtigt, die Reisekarte zu benützen. *J. Müller, Flüelen.*

Lichtbilder- und Filmvorträge

über das Berner Oberland und das Wallis, den Simplonpass, die Gebiete der Montreux-Berner-Oberland-Bahn bis zum Genfersee, das Centovalli, den Tessin und die oberitalienischen Seen bis zur Riviera, hält gratis der Publizitätsdienst der Lötschbergbahn in Bern, Genfergasse 11 (Tel. 21.182). Nach Vorführung einer sorgfältig ausgewählten Serie von meist farbigen Diapositiven folgt je nach Wunsch ein Sommer- oder Winterfilm. — Diese Vorträge lassen sich als abendfüllende Anlässe oder als Einzelnummern eines Programms durchführen. Die Vorführungsapparate werden auf Wunsch ebenfalls kostenlos gestellt und bedient. Die Darbietungen sind für die Besteller in jeder Beziehung unverbindlich.

Wir besitzen eine mehrere tausend Stück zählende Sammlung von Diapositiven, aus der wir gerne eine Serie von 50—100 Stück für Vorträge im Geographieunterricht, zur Vorbereitung von Schülerreisen usw. zur Verfügung stellen. Wir überlassen die Sammlung auf Wunsch zu mehreren Vorführungen in verschiedenen Klassen oder Vereinen innert einer bis zwei Wochen. Mit der Sammlung liefern wir auch einiges Druckmaterial, anhand dessen der Vortrag leicht gehalten werden kann.

Bücher

Geographie der Schweiz von Dr. J. Früh. X. und XI. Lieferung. Fehr'sche Buchhandlung, St. Gallen.

Mit der 10. Lieferung beginnt der 3. Band des ganzen Werkes. Die ersten zwei Bände waren der allgemeinen Geographie der Schweiz gewidmet. Der dritte Band geht nun auf die Beschreibung der verschiedenen Landesteile ein. Der Verfasser hält an der natürlichen Einteilung Jura, Mittelland und Alpen fest und nimmt keine Rücksicht auf die kantonalen Grenzen. Dem Jura sind 113 Seiten gewidmet, dem Mittelland 188. Der dritte Abschnitt konnte in den vorliegenden Lieferungen noch nicht zu Ende geführt werden. Begrüßenswert ist, dass die unmittelbar angrenzenden Gebiete auch in die Besprechung hineinbezogen wurden. Den geologischen Verhältnissen der verschiedenen Teile wurde eingehende Aufmerksamkeit gewidmet, wertvoll sind auch die geschichtlichen Beiträge, die dem heimatkundlichen Unterricht gute Dienste leisten können. Recht gut ist auch die Auswahl der Bilder, die charakteristische Landschaften oder Siedelungen darstellen. Weniger sorg-

fältig dagegen ist manchmal die Wiedergabe dieser Bilder. Bei der heutigen Technik hätte sich da manches besser gestalten lassen. Man bekommt manchmal den Eindruck, es seien abgebrauchte Clichés verwendet worden. Etwas willkürlich — ohne Innehaltung einer bestimmten Konsequenz — geht man auch mit dem Sperrdruck um, wo es sich um Ortsnamen handelt. So erscheinen Ortschaften wie Hünenberg (bei Cham) und Meienberg gesperrt, Muri (Aarg.), Wolhusen, Ruswil, Grenchen dagegen nicht, oder in Deutsch-Freiburg werden Plaffeien und Plasselb hervorgehoben, Düringen aber nicht, Tafers ist als Ortschaft gar nicht erwähnt. Auch bei der Bezeichnung der Bezirke und Talschaften besteht hinsichtlich Druck Ungleichheit. Halbfett- und Sperrdruck wechseln willkürlich miteinander ab. Das sind an sich Neubensächlichkeiten. Aber die Druckerei dürfte doch auch auf sie ein vermehrtes Augenmerk richten. Einige inhaltliche Unrichtigkeiten (z. B. in Grössenangaben) wird der Leser ohne Schwierigkeiten korrigieren. — Alle diese kleinen Mängel vermögen den grossen Wert dieses Handbuches für Schweizer Geographie nicht zu vermindern. Wir sehen seiner Fortsetzung und Vollendung gerne entgegen.

Luzern.

J. Troxler.

Die Schweiz als Reiseland und Kurgebiet. 4. Bd. Tessin. Herausgegeben von H. Froelich-Zellweger. Verlag Basler Druck- und Verlagsanstalt, Basel.

Ein modernes Reisehandbuch, das seine eigenen Wege geht, aber gerade deswegen einen guten Eindruck macht. Verkehrsinstitutionen aller Art, Geldinstitute, Touristen- und Kurstationen, Hotels und Pensionen, Krankenhäuser, Sanatorien, Erholungs- und Ferienheime, Kinder- und Altersheime, Bildungs- und Erziehungsanstalten, Museen, Naturschutzgebiete, Alpen- und Touristenschutzhäuser usw. sind sorgfältig und übersichtlich geordnet aufgezählt. Alle reklamenhaften Anpreisungen wurden in den Inseratenteil verwiesen. Gute Bilder und eine übersichtliche Karte ergänzen den Text. Der Preis von 2 Fr. darf als sehr billig bezeichnet werden. *J. T.*

Kleine Weltwirtschaftsgeographie. Von Dr. Richard Kirchgraber. Verlag des Schweiz. Kaufmännischen Vereins Zürich. (Halbleinen Fr. 4.80.)

Übersichtlich und klar im Aufbau erklärt der Professor an der Handelsschule des Kaufmännischen Vereins Zürich das weitschichtige Gebiet der Wirtschaftsgeographie. Das Buch ist für eine Berufsschule gedacht. Beim Leser werden Kenntnisse vorausgesetzt, die den obern Semestern der Handelsschulen entsprechen. Das mit aufschlussreichen Tabellen versehene Buch kann nützliche Dienste leisten. Die Schweiz wird in ihren wichtigsten wirtschaftlichen

Beziehungen berücksichtigt. Es wird nur das Wichtigste erläutert, das der Unterrichtende nach Belieben erweitern kann.

Handels- und Verkehrsgeographie. Von Dr. Wilhelm Götzingen. Verlag des Schweiz. Kaufmännischen Vereins Zürich. (Fr. 3.70 für Mitglieder und Schüler, Ladenpreis Fr. 6.—.)

Der versierte Verfasser hat begreiflicherweise nicht alle Länder berücksichtigen können. Dafür hebt er bei den besprochenen Ländern das Wichtigste hervor, was für die Schulen willkommen sein wird. Die Darstellung ist übersichtlich. Der schweizerische Handel mit dem Ausland ist in einer wertvollen Tabelle besonders dargelegt.

Der *Grosse Herder** geht seiner Vollendung entgegen. Der 10. Band liegt schon seit einiger Zeit vor. Er bildet eine vollwertige Fortsetzung der frühern Bände.

Der Schweiz sind darin ca. 15 Spalten gewidmet. Obschon jedes Lexikon oder Nachschlagewerk dieser Art sich immer grosse Zurückhaltung auferlegen muss, um mit dem Raume auszukommen, bringt der „Grosse Herder“ doch eine inhaltlich sehr ausgiebige Bearbeitung unseres Landes und veranschaulicht sie durch ganz vortreffliche Bilder und Skizzen, so dass mancher, der glaubt, sich in unserer Heimat auszukennen, hier noch eine reiche

* Der Grosse Herder. Nachschlagewerk für Wissen und Leben. 4., völlig neubearbeitete Auflage von Herders Konversationslexikon. 12 Bände und 1 Welt- und Wirtschafts atlas. Lex.-8°, Freiburg im Breisgau, Herder.

X. Band: Neue bis Sipo. Mit vielen Bildern im Text, 22 Rahmenartikeln und 17 Bildseiten. (VI S., 1728 Sp. Text und 122 Sp. Beilagen: 12 mehrfarbige Stadt- bzw. Planbeilagen, 7 mehrfarbige Kunstdrucktafeln, 14 Schwarzdrucktafeln und 4 einfarbige Tiefdrucktafeln; zusammen 1892 Bilder.) '935. In Halbleder mit Kopffarbschnitt 34.50 M.; in Halbfranz mit Kopfgoldschnitt 38 M.

Fülle wertvoller Angaben finden wird, die ihm neu sind.

Im übrigen sei nur ganz stichwortartig auf den reichen Inhalt hingewiesen, der überall derselben Sorgfalt der Bearbeitung sich erfreut wie unser Land. Aus den Rahmenartikeln:

„Rokoko“, ein abgerundetes Kulturgeschichtsbild auf vier Spalten und zwei Tafeln (ein Vierfarbendruck und sechs Schwarzbilder); „Romantik“, „Röntgenstrahlen“; „Rundfunk“, ein sehr klarer Artikel über kulturelle Bedeutung und technische Einrichtung, mit vielen Bildern; „Säuglingspflege“, „Schicksal“; „Schi und Schilau“, wiederum auf wenig Seiten alles Wichtige über Regeln und Technik; „Scholastik“; „Der schöpferische Mensch“; „Schulkind“, allen Eltern ein vortrefflicher Führer; „Schwimmen und Schwimmsport“; „Seele“; „Selbstbildung und Selbsterziehung“; „Siedlungswesen“.

Aus den Buntbilder-Beilagen, den Tiefdrucktafeln usw. wollen wir zitieren: „Rhein“ / „Rinder“ / „Rom“ / „Romantik“ / „Russland“ / „Sahara“ / „Schmetterlinge“ / „Schnee“ / „Schreibmaschine“ / „Singvögel“. Aus Lebensschilderungen bedeutender Menschen: J. J. Rousseau / Bischof Sailer / Max Scheler / F. W. J. Schelling / Friedrich Schiller / die Brüder Schlegel / Arthur Schopenhauer / Franz Schubert / Robert Schumann / Walter Scott / William Shakespeare. — Dann „Römische Kunst und Literatur“ / „Rumänien“ / „Russen“ — eine tiefdringende Darstellung des russischen Volkscharakters, der Wesenszüge des Russentums / „Rüstung“ / „Salz“ / „Sanität“ / „Scharlach“ / „Schiffahrt“ / „Schiffbau“ / „Schokolade“ / „Schrift“ / „Schweden“ / „See“ / „Seide“ / „Seligkeit“ / „Serben“ / „Siam“ / „Sibirien“ / „Siebenbürgen“ / „Silber“ . . .

Immer wieder möchten wir unsere Leserschaft auf den „Grossen Herder“ als ihr Nachschlagewerk aufmerksam machen, schon deshalb, weil er auch grundsätzlich unbedingt zuverlässig ist. J. T.

**Schüler-
Unfall-Versicherungen**

„WINTERTHUR“

Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft in Winterthur
Lebensversicherungs-Gesellschaft in Winterthur

Lebens-Versicherungen